Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 02. Oktober 2012 um 18:43 Uhr

Sie ist als Dezernentin auch für Jobcenter und Impuls zuständig

Auf Vorschlag von Landrat Rüdiger Butte: Petra Broistedt soll die neue Kreisrätin werden

Hameln (wbn). Der Kreisausschuss Hameln-Pyrmont hat heute dem Besetzungsvorschlag der Verwaltung zugestimmt und damit die Weichen für die Wahl im Kreistag gestellt: Die neu geschaffene Stelle einer Kreisrätin wird voraussichtlich mit Petra Broistedt aus Stadtoldendorf betraut.

Sie übernimmt im Falle der endgültigen Wahl durch den Kreistag, in dem die SPD zusammen mit den Grünen und Piraten die Mehrheit stellt, die Leitung des neuen Dezernates „Jugend, Soziales, Schule, Inklusion, Integration“ mit rund 150 Mitarbeitern. Zugeordnet sind dem Dezernat die Impuls gGmbH und das Jobcenter. Auf die Stellenausschreibung gingen fast 40 Bewerbungen beim Landkreis ein. Heute konnten nach einem verwaltungsinternen Auswahlverfahren dem Kreisausschuss vier Bewerberinnen vorgestellt werden.

Fortsetzung von Seite 1

Auf Empfehlung des Landrates stimmte der Kreisausschuss mit den Stimmen der Mehrheitsgruppe SPD/Grünen/Piraten der Einstellung von Petra Broistedt als Kreisrätin zu. Alle Bewerberinnen präsentierten sich als fachlich bestens geeignet. Am Ende habe Petra Broistedt mit ihren Führungs- und Strategiekompetenzen überzeugt, heißt es in einer Presseerklärung der SPD-geführten Mehrheitsfraktion im Kreistag von Hameln-Pyrmont.